

Lebens- und Arbeitswelt im ländlichen Raum

Frühjahrs-Gartentage

Ländlich, urban und authentisch



Foto: Anja Birne

Im kommenden Frühling nähern wir uns den verschiedenen Facetten von **Garten-Persönlichkeiten**, der Gartengestaltung sowie der Gartenpflege.

Die Garten-Planerin Bärbel Steinberger stellt ihr Konzept „**Schritt für Schritt zum Traumgarten**“ vor und geht auf die Vielfalt bayerischer Landgärten ein. Die Landschaftsarchitektin und Inhaberin des Planungsbüros *Garten und Freiraum* Brigitte Röde verrät Tipps und Tricks um **Atmosphäre im Garten** zu schaffen. Der IT-Spezialist und Garten-Quereinsteiger Torsten Matschiess hält ein **Plädoyer für gegenwärtiges Gärtnern**. Vor allem steht er dafür, die richtigen Fragen an den Garten zu stellen und die Antwort zu hören. **Nicht der Trend ist entscheidend, sondern die Authentizität.**

Die traditionelle Tagesexkursion führt uns in die Region Hannover. Wir besuchen die **weitläufigen Herren- häuser Gärten und den charmanten Privatgarten Pristin**. Beim Abendessen im Gourmet-Restaurant in einer Villa im Schlossgarten lassen wir den frühlingshaften Tag ausklingen. Wir freuen uns auf die gemeinsamen Tage mit viel Gartenfreude und Spaß!

Teilnehmergebühr

329,00 € bei Unterbringung im **Einzelzimmer**

incl. 2 Übernachtungen, Vollpension u. Restaurant-Besuch mit Bio- bzw. Regionalprodukten, Seminarkosten

279,00 € bei Unterbringung im **Doppelzimmer**

incl. 2 Übernachtungen, Vollpension u. Restaurant-Besuch mit Bio- bzw. Regionalprodukten, Seminarkosten

Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht erstattet werden.

Referentin

Dipl.-Ing. Gartenbau Anja Birne

Kontakt

Margret Buck
Tel.: 02581 - 9458-229

Programm

Montag, 24. April 2017

bis 10.15 Anreise, Stehkaffee

10.15 - 10.30 **Seminareröffnung, Begrüßung**

Karin Zijsa, Anja Birne

10.30 - 12.15 **Schritt für Schritt zum Traumgarten – mit oder ohne Gartengestalter!**

Der Garten – Ihr grünes Paradies! Ein Ort, der Sie begeistert und Ihre Persönlichkeit widerspiegelt. Dazu braucht man nicht nur ein genaues Bild vom Grundstück und den örtlichen Begebenheiten, sondern auch von Ihren Wünschen und Vorstellungen.

Bevor es um die Auswahl von Pflanzen geht, muss man sich also erst einmal die Frage stellen: Bin ich überhaupt ein Gartentyp und wenn ja, welcher?

Ref.: *Bärbel Steinberger*

12.15 Mittagsbuffet

14.00 - 15.15 **Vom Charme ländlicher Gärten in Bayern** Die Vielfalt bayerischer Gärten ist groß. Sie sind so unterschiedlich wie ihre Besitzer. Der eine liebt es bunt, der andere Ton in Ton, der eine schätzt Rosen, der andere blüht für Einjährige auf. Es gibt superordentliche genauso wie verwilderte. Jeder Garten aber nimmt Bezug auf die Umgebung und den individuellen Lebensstil des Besitzers und setzt ihn in beispielhafter Weise um.

Ref.: *Bärbel Steinberger*

15.15 Kaffee/ Kuchenbuffet

15.45 - 16.30 **Beschleunigtes Gärtnern (Teil I)**

Der Gartenquereinsteiger Torsten Matschiess schuf einen beliebten Besuchergarten auf einem ehem. Maisfeld. Er beschreibt die kurze Entstehungsgeschichte, von der Planung über die Vermehrung bis zur Pflanzung. Auch das Scheitern wird offen angesprochen.

Ref.: *Torsten Matschiess*

Avantgardening (Teil III)

Am Beispiel einer experimentellen Pflanzung wird über sechs Jahre dokumentiert, wie man (fast) ohne Pflege auskommen kann.

Lieblingspflanzen In seinem Privatgarten am Niederrhein führt Torsten Matschies eine große Persicaria-Sammlung, von denen er einige Sorten vorstellt. Daneben porträtiert er weniger bekannte Stauden und Gräser.

18.00

Abendbuffet

18.45 - 20.30

Willkommens-Sektumtrunk

anschl. **Kübelpflanzen-Alarm und Winterblues**

Im Garten ist es wie im richtigen Leben. Liebesgeschichten und Dramen, Komödien und Tragödien ereignen sich direkt vor unseren Augen. In amüsanten Kolumnen erfährt man einiges über die Welt zwischen Zaunwinde und Goji-Beere.

Ref. *Bärbel Steinberger*

Dienstag, 25. April 2017

7.45

Abfahrt **Tagesexkursion** Region Hannover

10.15

Herrenhäuser Gärten, Hannover

1704 nahm der Berggarten am kurfürstl. Schloss als Maulbeerplantage seinen Anfang. Kurfürstin Sophie hatte ein so großes Interesse an fremdartigen Pflanzen, dass sie einen Teil ihres "Nadelgeldes" für die Anschaffung neuer Gewächse zur Verfügung stellte. Im 19. Jhrd. beherbergte das Palmenhaus die wertvollste u. artenreichste Palmensammlung Europas. Im Jahr 2000 wurde das Regenwaldhaus gebaut, unter dessen Glaskuppel tropische Pflanzen gedeihen. Ob Schauhäuser oder Freiland - der Berggarten bietet zu jeder Jahreszeit eine eindrucksvolle Pflanzenwelt.

Nach einer fachkundigen Führung durch die Gärtnermeister der Sichtungsgärten bleibt ausreichend Zeit zur eigenen Erkundung des frühlingshaften Großen Gartens und der von der Künstlerin Nikki de Saint Phalle gestalteten Grotte oder des Schlossmuseums.

15.00 - 17.00 **Privatgarten Pristin, Barsinghausen**

Ihren Garten haben Aleksandra und Hans-Dieter Pristin großzügig in fließenden Linien angelegt. Viele Beete sind erhöht und mit eigenen Sandsteinen eingefasst. Bei der Bepflanzung legt Aleksandra Pristin viel Wert auf Blattstrukturen und Farben. Die Wegführung öffnet überraschend neue Räume. Tausende von Tulpen haben im Garten Fuß gefasst. Der lehmig- undurchdringliche Boden lässt sie nicht verschwinden. Manche Sorten haben sich bravourös bewährt und vermehren sich. Narzissen, Anemonen, Scilla, Fritillarien und viele andere Frühlingsblüher sorgen für zusätzliche Blütenfülle.

Weiterfahrt mit dem Bus zum Restaurant.

ca. 19.00 **Abendessen im Historischen Gasthaus Buschkamp im Museumshof Senne (Bielefeld)**

ca 22.00 Rückkehr in der LVHS mit dem Bus

Mittwoch, 26. April 2017

8.45 Morgenbesinnung in der Kapelle

9.00 - 12.15 **Gärten für alle Lebenslagen**

Die Landschaftsarchitektin schafft es, Freiräume zu schaffen, in denen Architektur, Innenraum und Grünanlage eine harmonische Einheit bildennutzerorientiert, kreativ & kosteneffizient. Durch Verwendung individueller Materialien, Pflanzenkombinationen und Licht entstehen persönliche Räume. Ihre Tipps: Atmosphäre schaffen - *Tricks für Ihre Gartengestaltung!* & Alte Gärten neu gestaltet - *Was tun, wenn der Garten in die Jahre kommt?*

Ref.: *Brigitte Röde*

12.15 Mittagsbuffet

13.15 - 14.45 **Frühsommerliche Gartenreise ins Bilderbuch Englands**

Nach dem Erfolg der ersten Gartenreisen 2016 bietet die LVHS auch im Frühsommer 2017 eine Gartenreise nach England an. Bilderreich werden die Ziele vorgestellt: Traditionelle und zeitgenössische Gärten in der sanften Hügellandschaft der Cotswolds, einer urenglischem Region.

Ref.: Anja Birne.

14.45 Auswertungsrunde, Ausblick Herbst 2017

15.15 Kaffee/ Kuchenbuffet

15.30 Verabschiedung

Lebens- und Arbeitswelt im ländlichen Raum

Frühjahrs-Gartentage - Kurs-Nr.: 17-176F77

Montag den 24.04.2017 bis Mittwoch den 26.04.2017

Ländlich, urban und authentisch

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich an zu folgendem Seminar:
Frühjahrs-Gartentage , 24.04. - 26.04.2017, Kurs-Nr.: 17-176F77

Nachname/Vorname

Geb.-Datum (freiwillige Angabe)

Straße und Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Mit Ihrer Unterschrift akzeptieren Sie die Teilnahmebedingungen und sind mit der **internen** Datenverarbeitung der LVHS einverstanden.

Datum/Unterschrift

Ich habe Anspruch auf eine ermäßigte Teilnehmergebühr. Die Berechtigung hierzu liegt in Kopie bei. Anspruch auf 20% Ermäßigung haben Arbeitslose/Arbeitslosengeld II-Empfänger, Schüler, Studenten **bis 28 Jahre**.

Bitte füllen Sie unbedingt das SEPA-Lastschriftmandat aus!

Kurz vor Seminarbeginn erhalten Sie eine Anmeldebestätigung.

Die Teilnahmegebühr wird nach Seminarbeginn eingezogen. Rechtzeitig vor Seminarbeginn informieren wir Sie über das Fälligkeitsdatum. Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht erstattet werden.

Ausfallgebühr:

Bei Abmeldungen **21 bis 10 Tage** vor Seminarbeginn müssen wir eine Ausfall- und Bearbeitungsgebühr in Höhe von **40%** der Teilnehmergebühr erheben. Bei Abmeldungen **9 bis einen Tag** vor Seminarbeginn werden **80%** der Teilnehmergebühr, bei Abmeldung am **Seminartag 100%** der Teilnehmergebühr berechnet.

Lebens- und Arbeitswelt im ländlichen Raum

Frühjahrs-Gartentage - Kurs-Nr.: 17-176F77

Montag den 24.04.2017 bis Mittwoch den 26.04.2017

Ländlich, urban und authentisch

SEPA-Lastschriftmandat

LVHS Freckenhorst, Am Hagen 1, 48231 Warendorf
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE43ZZZ00000574696

Mandatsreferenz: _____ (wird von der LVHS eingetragen)

Ich ermächtige die LVHS Freckenhorst, einmalig eine Zahlung von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der LVHS Freckenhorst auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

.....
Vorname und Nachname (Kontoinhaber)

.....
Straße und Hausnummer

.....
PLZ/Ort

.....
Geldinstitut

.....
BIC

.....
IBAN

.....
Ort/Datum und Unterschrift des/r Kontoinhabers/in

Vor dem Einzug der SEPA-Lastschrift wird mich die LVHS Freckenhorst über den Einzug unterrichten.